

Ich sehe es ein:

Ich bin ein schlechter Mensch!
Denn ich bin gegen wilde Tiere im Wohnzimmer,
gegen Kakerlaken in der Küche
und gegen Idioten an der Regierung!

Ich mag es nicht, wenn mir Leute,
die eine mörderische Religion vertreten
vorschreiben wollen wie ich zu leben habe –
und ihre Sympathisanten mag ich auch nicht!!

Ich kann es nicht ausstehen,
wenn einer behauptet Termiten in Holzhäusern
seien eine Bereicherung für die Familie,
oder meine Proteste seien irgendwie radikal.

Sobald ich merke, daß alles
immer nur in die eine Richtung geht,
sehe ich die Demokratie in Gefahr – dann
versuche ich gegenzusteuern und zwar heftig!

Aber ich sehe ein, daß ich unnütz bin,
und der Gesellschaft Schaden zufüge,
weil ich der Menschheit ein Überlebensrecht
einräume und auch für sie Artenschutz vorschlage,

der nicht nur wilde Tiere
im Wohnzimmer und Kakerlaken in der Küche
toleriert, sondern laut zu verstehen gebe,
daß nicht allein die bloße Fortpflanzungskraft zählt!!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)